

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Die Von Monsr. Clerc, Kön. Frantz. Consil. Med. Ord.
gefertigte vollkommene Chirvrgie**

Le Clerc, Charles Gabriel

Dresden, 1707

VD18 1019777X-001

Emplastrum Divinum

[urn:nbn:de:bsz:31-95694](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-95694)

Dieses Pflaster schickt sich wohl zu denen Brust-Wunden. Es reiniget und schließt die Wunden und die Ulcera, es zertheilert die Contusiones, es stärcket die Theile in denen Brüchen und Verrenckungen / und befördert die Humores Serolos zur Transpiration.

Emplastrum Divinum.

Nehmet præparirtes Lithargyrium anderthalb Pfund / gemein Del 3. Pfund / Brunnenwasser 2. Pfund / præparirten Magnet-Stein 6. Unzen Gummi Ammoniacum Galbanum, Opponax und Bdellium, jedes 2. Unzen / Myrrhen / Olibanum, Mastix / Grünspan / runde Oster-Lucey / jedes anderthalb Unze / gelb Wachs 8. Unzen / Therebenthin 4. Unzen.

Lasset das Gummi Ammoniacum, Galbanum, Bdellium und Opponax über einem kleinen Feuer in Eßig zergehen / drücket es durch ein gepreßtes Tuch / lasset das Emplastrum durch die Evaporation dicke werden / wie ich allbereit bey denen andern gesaget habe / und præpariret den Magnet-Stein auff einem Porphyr- oder Marmorstein / stoffet besonders das Olibanum, wie auch den Mastix / die Myrrhen / die runde Oster-Lucey / und den Grünspan / welchen ihr / biß zur letzt darzu zu thun versparen sollet: Wann ihr hernach das Del mit dem Lithargyrio kalt darunter gemeret

gemein
so läßt
ziemlich
Unterl
eines
Darin
schnitt
denn d
men /
soll ma
und m
nachm
Lucey
ban /
Und w
geriebt
hat es
dann

S
schwän
len: E
hilft i
diesen
ret / u
zusam

gemenet/ und Wasser darein gegossen habet/ so lasset man die Dinge mitelnder über einem ziemlich guten Feuer kochen/ und rühret sie ohne Unterlaß herum/ biß alles zur Consistence eines ein wenig harten Emplastri gelanget sey: Davinn soll man gelb in kleine Stückgen geschnittenen Wachs zerschmelzen; Wann als denn die Pfanne von dem Feuer weggenommen/ und die Materien halb kalt worden/ so soll man die Gummi, nachdem sie dicke gemacht/ und mit Therebenthin incorporiret worden/ nachmahls auch den Magnet Stein/ mit Osters Lucen vermendet/ Myrrhen/ Mastix und Oliban/ endlich auch Grünspan darunter mischen. Und wann diese Species unter einander wohlgerieben/ umgerühret und gemischt sind/ so hat es mit dem Pflaster seine Richtigkeit/ als dann macht man Rollen/ und verwahret es.

Es ist gut/ allerhand Wunden und Geschwäre/ Geschwulsten und Contusiones zu heilen: Es erweicht/ zertheilet/ degeriret/ und hilft denen Materien zur Suppuration, welche diesen Weg gehen sollen; es reiniget/ cicatrificiret/ und heilet die Wunden ganz vollkommen zusammen.

Ob 2 Das